OFFIZIELLER BEGINN DES BAHNHOFS-UMBAUES IN BAD KLEINEN

Am 6. Dezember 2016 (DI, dem Nikolaustag des Jahres 2016) wurden in der mecklenburgischen Gemeinde Bad Kleinen die umfangreichen Arbeiten zum Umbau und zur Neugestaltung des dortigen Bahnhofes offiziell mit einem symbolischen Spatenstich eingeleitet. An dem begleitenden Festakt nahmen zahlreiche offizielle Vertreter vom Land Mecklenburg-Vorpommern (MVP), der Deutschen Bahn AG (DB), des Landkreises Nordwestmecklenburg (NWM) und der Gemeinde Bad Kleinen teil – allen voran der MVP-Verkehrsminister Pegel, der DB-Konzernbeauftragte für das Land MVP Trittin, die Landrätin des Kreises NWM Weiß und der Bürgermeister von Bad Kleinen. Ebenso hochrangige Vertreter der DB Netz AG.

Der eigentliche Festakt für die o. a., nun konkret beginnenden Arbeiten im Bhf. von Bad Kleinen fand auf dessen Vorplatz statt, wo auch an einem Sandhaufen der 1. Spatenstich dafür zelebriert wurde – leider also nicht im direkten Bahnhofsbereich. Der soll nun bis Ende 2018 neue und höhere, aber auch durch den weitestgehenden Wegfall der Fernreisezug-Halte in diesem Bahnhof (der jetzt schon Tatsache ist) kürzere Bahnsteige erhalten. Deren Zugang wird durch eine neue Brücke geschaffen, die den bisherigen, eher ungünstigen Tunnel mit seinen Treppenbarrieren ersetzen wird. Schon bis in die erste Hälfte der 1970er Jahre hinein erfolgte der Bahnsteigzugang im damals noch weitaus mehr belebteren Pbf in Bad Kleinen über eine Brücke, an deren Stelle dann aber der damals nicht gerade glücklich angelegte Tunnel trat, dessen Tage nun gezählt sind. Die neue, zweite Brücke, die nun als sein Ersatz geschaffen wird, erhält eine großzügigere Bauweise und Ausgestaltung als ihre o. a. Vorgängeranlage und wird auch anders als die einstige 'Alt-Brücke' über Fahrstühle zu und von den neu gebauten Bahnsteigen verfügen.

Allerdings weist der Bahnhof in Bad Kleinen, der einst einen der belebtesten Bahnknoten und Umsteigepunkte in Mecklenburg darstellte, heute nicht mehr d. große Fahrgastaufkommen früherer Zeiten auf und durch weitere Verlagerung von Umsteigevorgängen ins benachbarte Schwerin und die evtl. endlich zu realisierende Umgehungskurve (für Direktzüge Lübeck-Schwerin und zurück) wird sich dieses Aufkommen wohl in der Zukunft noch mehr reduzieren.

Nachdem in den vergangenen Jahren bereits viele Gleisbereiche des betrieblich und für den Durchgangszugverkehr sehr wichtigen Bahnhofes in Bad Kleinen erneuert und modernisiert wurden, mußte sich nun die Sanierung und Neugestaltung seines aktuell völlig maroden Personenverkehrs-Bereiches zwangsläufig anschliessen. Die erfolgt nun nach langer Vorplanung und Finanzierungssicherung. Hinsichtlich der Finanzen natürlich mit den üblichen Streichungen. Die betrafen im neu entstehenden Pbf von Bad Kleinen einen eigentlich im wahrsten Sinne des Wortes von dringender Bedürftigkeit betroffenen Bereich: Das Bahnhofs-WC. Die DB als Haupt-Bauherr dieser Bahnhofs-Neugestaltung wollte es mit Hinweis auf die aus ihrer Sicht zu niedrigen Benutzer- und Fahgastzahlen im o. a. Pbf einsparen und tut es auch! Das dieser Bahnhof in seiner neuen Form nun doch sein 'stilles örtchen' erhält, liegt in DB-externer Finanzierung begründet. Parallel zur Um- und Neugestaltung des eigentlichen Pbf's in Bad Kleinen erhält dieser auch einen völlig modernisierten Vorplatz, den die Gemeinde errichtet. Hier entsteht dann auch ein Gebäude, das einen Kiosk erhält und - eine öffentliche Toilette. Deren Baukosten werden vom Land MVP gefördert und MVP-Verkehrsminister Pegel brachte die Zusage für diese Fördermittel dann auch passgenau zum Festakt des Spatenstiches für den Pbf-Neubau in Bad Kleinen mit. Für diesen Festakt fehlte auch nicht das bei solchen Anlässen obligate gastronomische 'Begleitzelt'. Neben dem standen - zwei Dixi-Klo's eigens für die Besucher des Festaktes; denn im Pbf Bad Kleinen in seiner noch aktuellen Alt-Form gibt es ja bereits seit 2015 nach damaliger Schließung letzter Gebäudeteile dieses Bhfís für den Publikumsverkehr kein WC mehr

Die Bauarbeiten für die Umgestaltung des Mittelteiles, also des Pbf-Bereiches im Bhf. Bad Kleinen, begannen übrigens vor dem o. a. Festakt in der Mitte vom November 2016. In den vergangenen Wochen wurder in diesem Bereich an dessen Nordseite ein Behelfsbahnsteig am Gleis 6 errichtet, über den ein großer Teil des Personenverkehrs während der bevorstehenden, rd. zweijährigen Umbauarbeiten abgewickelt wird. Dieser Behelfsbahnsteig ist 140 m lang, 2,50 m breit und 38 cm hoch.

Zeitweise können auch noch Teile der bisherigen Bahnsteige zur Unterstützung des neuen Behelfsbahnsteiges für die Züge des Personenverkehrs mit benutzt werden, zeitweise wird er aber in der Um- und Neubauzeit alleine zur Verfügung stehen.

Bis zum 13.1.2017 werden aber noch die alten, bisherigen Bahnsteige in Bad Kleinen unter zumindest weitgehender Aussparung des neuen Behelfsbahnsteiges benutzt. Zum genannten Zeitpunkt findet auch eine erste vier Tage andauernde Vollsperrung des Gesamtbahnhofes in Bad Kleinen statt, während deren Dauer die Fahrleitungsanlagen für Umbau- und Neugestaltungsarbeiten im dortigen Pbf verändert und angepaßt werden. Weitere mehrtägige Vollsperrungen dieses Gesamtbahnhofes werden sich dann noch bis Ende 2018 zu verschiedenen Terminen und mit unterschiedl. Dauer anschliessen.

Alle Arbeiten für den Umbau und die Neugestaltung des Personenbahnhofes in Bad Kleinen sollen nach derzeitiger Planung am 30.11.2018 beendet sein. Im 'LBE-EXPRESS' wird über den Verlauf und den aktuellen Stand dieser Arbeiten berichtet.

Michael Hecht.

Viel Prominenz vom Land MVP, der DB, vom Kreis NWM und von der Gemeide Bad Kleinen steht am 6.12.2016 auf deren Bahnhofsvorplatz bereit, um den ersten Spatenstich für den Umbau und die Neugestaltung des Personenbahnhofes in dieser an der Nordspitze des Schweriner Sees gelegenen Gemeinde zu zelebrieren.

Fotos: Jürgen Bühring.





Der erste Spatenstich für den Umbau und die Neugestaltg. des Personenbahnhofes in Bad Kleinen vollzog sich nicht in dessen eigentl. Bereich, sondern symbolisch auf dessen Vorplatz. Allerdings wird dieser begleitend zu den eigentlichen Bhf.-Arbeiten ebenfalls umfangreich saniert und umgestaltet. Auf alle Baumaßnahmen im und am Pbf in Bad Kleinen, d. mit allen Ergänzg.-Arbeiten bis zum Frühjahr 2019 abge-

schlossen werden sollen, weist auch eine Informationstafel auf dem Pbf-Vorplatz hin, die im Anschluss an den o. a. Spatenstich hier enthüllt wurde. Durch ihn verfügte der Pbf in Bad Kleinen am 6.12.2016 für kurze Zeit auch wieder einmal über ein auf dem unteren Bild deutlich erkennbares WC, denn seit 2015 gibt es hier keine öffentl. Toiletten mehr. Erst mit dem Bhf.-Um- und Neubau sollen sie Anf. 2019 hierher zurückkehren. Dieses als Bestandteil des Kiosk-Gebäudes, das neu auf dem Pbf-Vorplatz in Bad Kleinen von der dortigen Gemeindeverwaltung bis zum o. a. Zeitpunkt errichtet wird.



Bad Kleinen

Fotos: Jürgen Bühring.

18

BAU AG

WEITERE EINTRÄGE UND FORTSETZUNGEN MIT NEUIGKEITEN, NOTIZEN, BILDERN UND RÜCKBLICKEN SOWIE ARTIKELN, AUFSATZEN, KAPITELN UND ABHANDLUNGEN ZU AKTUELLEN UND HISTORISCHEN THEMEN, BEGEBENHEITEN UND EREIGNISSEN FOLGEN IN KÜRZE!!!





